

Dr. rer. nat. Irmgard Hundt

* 10.08.1939 in Erfurt

Mikronährstoffe, Pflanzenanalyse, landw. Analytik

1939 wurde Irmgard HUNDT in Erfurt geboren. Mit dem Abitur beendete sie 1957 ihre Schulzeit in Greußen/Thüringen und begann ab 1958 an der Jenaer Friedrich-Schiller-Universität das Studium der Chemie, das sie 1963 mit der Diplomprüfung erfolgreich abschloss.

Anschließend erhielt sie eine Aspirantur an der Friedrich-Schiller-Universität, wechselte aber bereits 1964 in das Institut für Pflanzenernährung der Akademie der Landwirtschaftswissenschaften in Jena. Dort arbeitete sie unter der Leitung von Professor BERGMANN und Professor SCHILLING an ihrer Promotion zum Thema: "Untersuchungen über den Einfluss des Mikronährstoffs Bor auf einige wachstumsbeeinflussende Stoffwechselreaktionen landwirtschaftlicher Kulturpflanzen, insbesondere *Helianthus annuus* L."

Nach Ablauf der Aspirantur 1967 wurde Irmgard HUNDT als wissenschaftliche Mitarbeiterin eingestellt und 1968 an der Akademie der Landwirtschaftswissenschaften zum Dr. rer. nat. promoviert. Im Rahmen des Forschungsschwerpunktes "Mikronährstoffe" am Institut für Pflanzenernährung Jena lieferte Irmgard HUNDT mit ihren physiologischen Arbeiten erste Ansätze zum Wirkungsmechanismus des Mikronährstoffes Bor im Eiweiß- und Nukleinsäurestoffwechsel.

Der Schwerpunkt ihrer weiteren wissenschaftlichen Arbeit lag auf dem Gebiet der Pflanzenanalyse in der von Peter Neubert geleiteten Abteilung "Stoffwechselphysiologie / Pflanzenanalyse". Dort erarbeitete sie chemische Bestimmungsmethoden, wirkte an der Entwicklung eines Pflanzenanalyseverfahrens zur Bemessung der 2. N-Gabe bei Wintergetreide und an der Ableitung von Grenzwerten zur Charakterisierung des Nährstoffzustandes landwirtschaftlicher Kulturpflanzen mit. Später folgten Untersuchungen zur "Komplexen Pflanzenanalyse" für landwirtschaftliche Kulturen. Mit umfangreichen Arbeiten zur Praxiserprobung und Verifizierung dieses Verfahrens hat sich Irmgard HUNDT große Verdienste erworben.

Im Rahmen der Untersuchungen zur Erzeugung von Kinder-Fertignahrung fanden die pflanzenanalytischen Forschungen von Irmgard HUNDT ihren Abschluss, wobei nicht vergessen werden soll, dass sie maßgeblich an der Entwicklung und Umsetzung von Schnelltestverfahren zur Ermittlung des Nitratgehalts in verschiedenen Pflanzen beteiligt war, welche eine breite Anwendung in der Praxis erfuhren und auch heute noch gefragt sind.

In der Folgezeit war Irmgard HUNDT in das Forschungs- und Entwicklungsprojekt "Neue Prinziplösungen der Pflanzenernährung" eingebunden. Sie befasste sich dort mit Untersuchungen zur Aufnahme von Nährstoffen, insbesondere von Stickstoff, über den Spross in Abhängigkeit von exogenen und endogenen Faktoren. Frau HUNDT hat ihre wissenschaftlichen Ergebnisse in zahlreichen Publikationen dokumentiert. Sie hat es immer verstanden, diese sowohl in wissenschaftlichen Vorträgen als auch in der Praxis anschaulich und mit der ihr eigenen Exaktheit darzustellen.

Zuverlässigkeit, Genauigkeit, Gründlichkeit, die Suche nach Zusammenhängen und das kritische Hinterfragen eigener Ergebnisse gehören zu Irmgard HUNDT - und jeder, der sie kennt, wird das bestätigen - wie die Luft zum Atmen. Mit der Auflösung der Akademie der Landwirtschaftswissenschaften hat Irmgard HUNDT ihre Tätigkeit in Zwätzen beendet und die landwirtschaftliche Analytik in der Agrar- und Umweltanalytik GmbH aufgebaut. Dieser Entschluss war ein großes Glück für unsere Firma. Irmgard HUNDT hat in den acht Jahren ihrer Tätigkeit in und für die Agrar- und Umweltanalytik GmbH Außerordentliches geleistet und die Firma wesentlich mitgeprägt. Insbesondere in dieser Zeit, liebe Irmgard, bist Du mir zu einer guten Freundin geworden.

Jetzt ist Irmgard HUNDT in den wohlverdienten Ruhestand eingetreten. Liebe Irmgard, den gönne ich Dir von ganzem Herzen!

Zum Abschluss ein ganz persönliches "Danke schön".

Grün, M. 2000: Laudatio für Irmgard Hundt anlässlich ihrer Pensionierung in : TLL-Schriftenreihe Landwirtschaft und Landschaftspflege in Thüringen (ISBN0944-0348) Heft 8/2000, S 23/24